

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
Federführender Fachbereich
Allgemeine Verwaltung, Verwaltungssteuerung

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr. 0198/2012
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Haupt- und Finanzausschuss	26.04.2012	Entscheidung

Tagesordnungspunkt

Dienstreisegenehmigung zur Teilnahme an der 75. Sitzung der Arbeitsgemeinschaft des Städte- und Gemeindebundes Nordrhein-Westfalen für den Regierungsbezirk Köln am 29.05.2012 in Bad Münstereifel

Beschlussvorschlag:

Die Dienstreisen der Mitglieder des Rates [...] sowie der sachkundigen Bürger [...] zur 75. Sitzung der Arbeitsgemeinschaft des Städte- und Gemeindebundes Nordrhein-Westfalen für den Regierungsbezirk Köln am 29.05.2012 in Bad Münstereifel werden genehmigt.

Sachdarstellung/Begründung:

Der Städte- und Gemeindebund veranstaltet am 29.05.2012 in Bad Münstereifel die 75. Sitzung der Arbeitsgemeinschaft für den Regierungsbezirk Köln. Die Einladung vom 30.03.2012 ist dieser Vorlage als Anlage beigelegt.

Die Verwaltung hat die Fraktionsvorsitzenden über die Fraktionsgeschäftsstellen mit Nachricht vom 03.04.2012 über die Veranstaltung in Kenntnis gesetzt und um Mitteilung gebeten, ob und ggf. welche Mitglieder ihrer Fraktion an der Veranstaltung teilzunehmen beabsichtigen. Für eine Teilnahme an der Veranstaltung ist eine förmliche Dienstreisegenehmigung zu erteilen. Der Haupt- und Finanzausschuss entscheidet gemäß § 5 Absatz 2 Ziffer 4 Zuständigkeitsordnung über die Genehmigung von Dienstreisen von Ratsmitgliedern und Ausschussmitgliedern.

Bis zum Tage der Aufstellung der Tagesordnung für die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 26.04.2012 durch den Bürgermeister waren noch keine Anmeldungen bei der Verwaltung eingegangen. Die Vorlage wurde aber in die Tagesordnung der Sitzung aufgenommen, um dem Haupt- und Finanzausschuss die Möglichkeit zu verschaffen, im Falle einer Nachmeldung von Ratsmitgliedern die benötigten Dienstreisegenehmigungen zu erteilen. Erfolgt bis zur oder während der Sitzung keine entsprechende Anmeldung, wird der Bürgermeister empfehlen, den Tagesordnungspunkt von der Tagesordnung abzusetzen.

Verbindung zur strategischen Zielsetzung

Handlungsfeld:

Mittelfristiges Ziel:

Jährliches Haushaltsziel:

Produktgruppe/ Produkt: 001.001 Politische Gremien und Verwaltungsführung

Finanzielle Auswirkungen

<u>1. Ergebnisrechnung/ Erfolgsplan</u>	laufendes Jahr	Folgejahre
Ertrag		
Aufwand	Höhe nach Anrechnung	
Ergebnis		
2. Finanzrechnung (Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen gem. § 14 GemHVO)/ <u>Vermögensplan</u>		
	laufendes Jahr	Gesamt
Einzahlung aus Investitionstätigkeit		
Auszahlung aus Investitionstätigkeit		
Saldo aus Investitionstätigkeit		

Im Budget enthalten

ja
 nein
siehe Erläuterungen